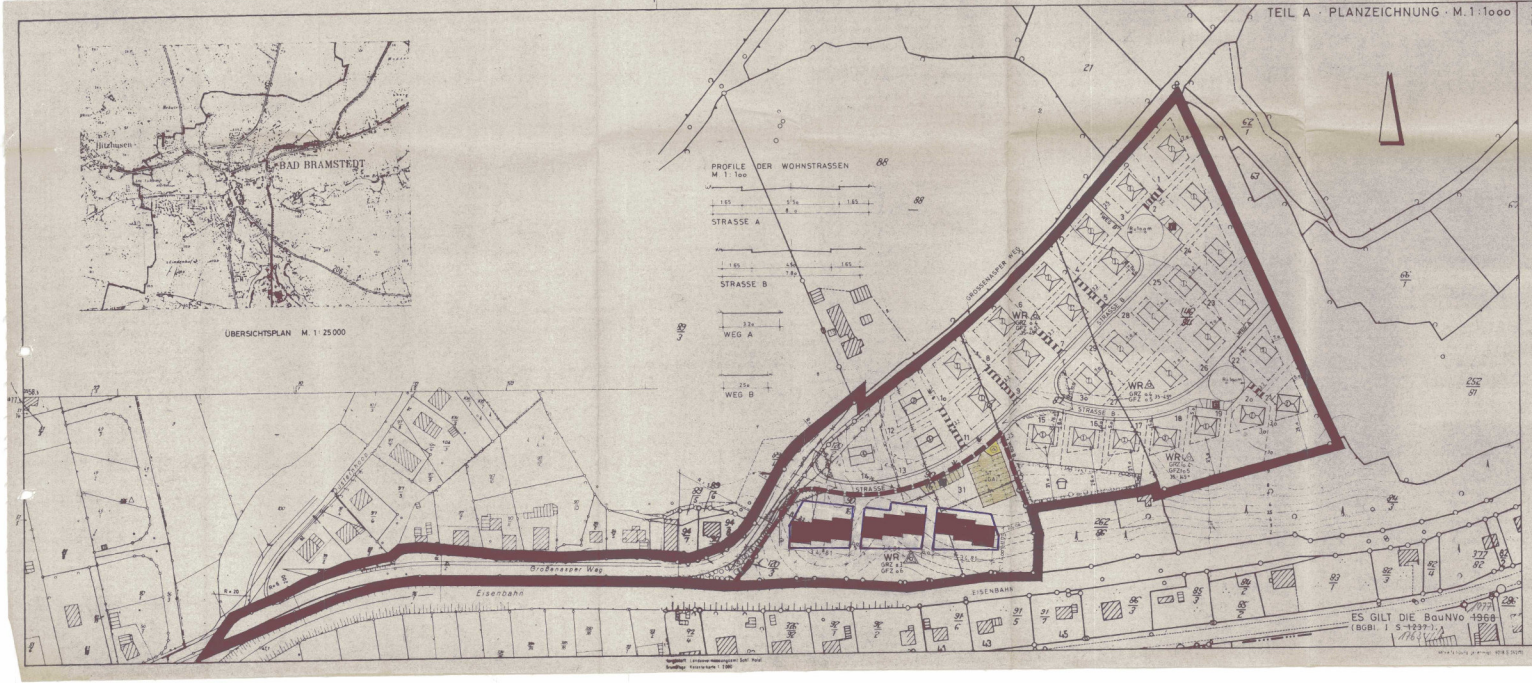
TEIL A · PLANZEICHNUNG · M. 1:1000

ÜBERSICHTSPLAN M. 1: 25000

PROFILE DER WOHNSTRASSEN
M. 1: 100



ZEICHENERKLÄRUNG:

FESTSETZUNGEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 (7) BBauG
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der B-Plan Änderung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) BBauG

WR — Reine Wohngebiet § 3 BauNVo

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) 1a BBauG sowie §§ 16 und 17 BauNVo

D/E — Zahl der Vollgeschosse zwingend § 18 BauNVo

II — als Höchstgrenze

GFZ — Geschoßflächenzahl § 20 BauNVo

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN § 9 (1) 1b BBauG sowie §§ 22 und 23 BauNVo

E — nur Einzelhäuser zulässig

ED — nur Hausgruppen zulässig

Baulinie § 23 (2) BauNVo

Baugrenze § 23 (3) BauNVo

überbaubare Grundstücksfläche § 9 (1) 1b BBauG sowie § 23 BauNVo

WR, HD, SATTELD, FLACHD — Stellung der baulichen Anlagen mit verbindlicher Dachform sowie verbindlicher Firstrichtung § 9 (1) 1b BBauG Walm-, Sattel- und Flachdächer gruppenweise

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 (1) 3 BBauG

Straßenverkehrsflächen

Öffentliche Parkplätze

Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

Versorgungsfläche (Umformerstation) § 9 (1) 4 BBauG

Flächen für Stellplätze oder Garagen § 9 (1) 1e u. 12 BBauG

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche § 9 (1) 11 BBauG

Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksteile § 9 (1) 2 BBauG
Pflanzung (Vorgarten)

Grünfläche (Spielplatz) § 9 (1) 6 BBauG

DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER

Vorhandene Flurstückgrenze

Im Ausbau genommene Grundstücksgrenze

Bei Durchführung der Planung fortfallende Flurstückgrenze

Grundfläche einer vorhandenen baulichen Anlage

1,2,3,4,5 — Durchlaufende Numerierung der Baugrundstücke

SATZUNG DER STADT

BAD BRAMSTEDT

KREIS SEGEBERG

ÜBER DIE

2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG

DES

BEBAUUNGSPLANES NR. 14

„LEHMBARG"

Aufgrund des § 10 der Neufassung des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.8.1976 (Bundesgesetzblatt I S. 2256) und des § 17 Abs. 1 BBauG, des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10.4.1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 79), in Verbindung mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum BBauG vom 9.12.1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 190) wird nach Beschlußfassung durch die Stadtverordneten-Versammlung vom ..22. JAN. 1979.. folgende Satzung über die 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B), erlassen.

Die Bebauungsplanänderung, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.

Bad Bramstedt, den 18. JULI 1979

STADT BAD BRAMSTEDT KREIS SEGEBERG — Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B), ist am ..17. JULI 1979.. mit der bisherigen Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden und liegt auf Dauer öffentlich aus.

Bad Bramstedt, den 18. JULI 1979

STADT BAD BRAMSTEDT KREIS SEGEBERG — Bürgermeister

Teil B - Text

1) Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 umfaßt die Stellung der baulichen Anlagen in 5-geschossiger Bauweise wie in Plan dargestellt.

2) Im übrigen bleiben alle Festsetzungen des Teiles A -Planzeichnung- und des Teiles B -Text- des Bebauungsplanes rechtsverbindlich erhalten.